



Niederschrift

über die Sitzung

des Haupt- und Personalausschusses

am 30.04.2014

Anwesend

Vorsitz

Ebling, Michael

Mitglieder

Eckhardt, Gerd Dr.

Hafner, Klaus

Huck, Brian Dr.

Koppius, Walter

Köbler, MdL, Daniel

Köbler-Gross, Sylvia

Leinen, Felix Prof. Dr. - Vertretung für Dr. Claudius Moseler -

Lensch, Eckart Dr.

Schönig, Hannsgeorg

Siebner, Claudia - Vertretung für Wolfgang Reichel, MdL -

Stritter, Stephan

Sucher, Oliver

Westrich, Sissi

Wiest, Hermann - Vertretung für Herbert Egner -

Schriftführung

Blessing, Detlef

Entschuldigt fehlen

Egner, Herbert

Moseler, Claudius Dr.

Reichel, MdL, Wolfgang

Tagesordnung

a) nicht öffentlich

1. Entscheidung über die öffentliche Behandlung der Punkte 3 bis 8
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 02.04.2014

b) öffentlich

3. 2. Nachtrag zum Stellenplan 2013/2014
4. Wahltermin für den Beirat für die Belange von Menschen mit Behinderungen (Behindertenbeirat)
5. Neufassung der Satzung des Behindertenbeirates der Stadt Mainz
6. Umsetzung des § 94 Abs. 3 GemO
7. Integrative städtische Kindertagesstätte Lerchenberg;
Umwandlung des Betreuungsangebotes
8. Wiederkehrende Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen in der Stadt Mainz
- 8.1 Sachstandsbericht Zweckverband Tierkörperbeseitigung

c) nicht öffentlich

9. Personalangelegenheiten
10. Mitteilungen

Der Vorsitzende eröffnet um 16.30 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Hinsichtlich der Tagesordnung beschließt man mit der erforderlichen Mehrheit die Aufnahme der neuen Tagesordnungspunkte 8.1 und 9.3. Die angekündigten Tischvorlagen sind bei den Mitgliedern verteilt.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 3 2. Nachtrag zum Stellenplan 2013/2014 Vorlage: 0772/2014

Nach Aufruf des Tagesordnungspunktes erläutert Herr Oberbürgermeister Ebling ausführlich die Anlage 2, die sich im Wesentlichen auf die Ergebnisse der Organisationsuntersuchung im Amt 31 stütze. Von den genannten 7,3 Stellen seien 5,3 für die Sachbearbeitung in der Fahrerlaubnisbehörde sowie je eine Stelle im Bereich des Bürgerservice und im Bauamt vorgesehen.

Herr Koppius erklärt, dass die FDP der Auffassung sei, dass eine Entscheidung mit einer so großen finanziellen Tragweite vom nächsten Stadtrat getroffen werden soll. Die FDP werde nicht zustimmen.

Demgegenüber erklärt Herr Dr. Lensch, dass hier ein deutlicher Bedarf vorhanden sei und dies mit einer anstehenden Wahl nichts zu tun habe. Die SPD werde deshalb der Vorlage zustimmen. Dieser Meinung schließt sich auch Frau Köbler-Gross für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN an.

Herr Schönig erklärt für die Fraktion der CDU, dass keine Zustimmung erteilt werden könne, da sich die Vorlage nur auf einen speziellen Bereich beziehe und andere notwendige Stellenerweiterungen in anderen Bereichen nicht berücksichtigt seien. Insofern könne nur einer Gesamtkonzeption zugestimmt werden.

Am Ende der Aussprache lehnt der Haupt- und Personalausschuss die Vorlage mit 7 : 8 : 0 Stimmen ab.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 24.04.2014.

Punkt 4 Wahltermin für den Beirat für die Belange von Menschen mit Behinderungen (Behindertenbeirat) Vorlage: 0546/2014

Der Haupt- und Personalausschuss empfiehlt dem Stadtrat einstimmig, als Termin für die Wahl zum Beirat für die Belange von Menschen mit Behinderungen (Behindertenbeirat) den 12.06.2014 festzulegen.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 24.04.2014.

Punkt 5 Neufassung der Satzung des Behindertenbeirates der Stadt Mainz Vorlage: 0331/2014

Der Haupt- und Personalausschuss empfiehlt dem Stadtrat einstimmig, die Neufassung der Satzung über den Beirat für Menschen mit Behinderungen (Behindertenbeirat) zu beschließen.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 28.04.2014.

Punkt 6 **Umsetzung des § 94 Abs. 3 GemO;**
hier: Eigenwerbung, Entgegennahme und Vermittlung von Sponsoring-
leistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
Vorlage: 0612/2014

Der Haupt- und Personalausschuss empfiehlt dem Stadtrat einstimmig:

Die vorgelegten Listen für 2013 und 2014 werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

Der Annahme der folgenden Spenden-/ Sponsoringanträge 0286/2013 aus 2013 und 0032/2014, 0033/2014, 0035/2014, 0036/2014, 0038/2014, 0040/2014 sowie 0042/2014 und 0045/2014 aus 2014 wird zugestimmt.

Erst nach der Unbedenklichkeitserklärung durch die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion kann die Kenntnissnahme und Zustimmung der Zuwendungen/Sponsoringleistungen in Kraft treten.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 15.04.2014.

Punkt 7 **Integrative städtische Kindertagesstätte Lerchenberg; Umwandlung des**
Betreuungsangebotes
Vorlage: 0613/2014

Einstimmig spricht der Haupt- und Personalausschuss folgende Empfehlung an den Stadtrat aus:

In der integrativen städtischen Kita Lerchenberg wird ab 16.09.2014 die heilpädagogische Gruppe mit acht Kindern mit Behinderungen in eine integrative Gruppe mit 15 Plätzen, davon zehn Regelplätze und fünf Plätze für Kinder mit Behinderungen umgewandelt. Die im Ersatzneubau geplante zusätzliche 7. Gruppe wird als geöffnete Kindergartengruppe mit 22 Ganztagsplätzen, davon sechs Plätze für Zweijährige eingerichtet. Die dazu erforderlichen zusätzlichen zwei Stellen für Erziehungskräfte und 15 Std. Küchenkraft stehen im Stellenplan beim Neubau Hechtsheim zur Verfügung.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 01.04.2014.

Punkt 8 **Wiederkehrende Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen in der Stadt Mainz**
Satzung über die Festlegung von Beitragssätzen für das Jahr 2013 zur Erhe-
bung wiederkehrender Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen in der Stadt
Mainz
Vorlage: 0729/2014

Der Haupt- und Personalausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat, die „Satzung über die Festlegung von Beitragssätzen für das Jahr 2013 zur Erhebung wiederkehrender Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen in der Stadt Mainz“ zu beschließen.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 15.04.2014.

Punkt 8.1 **Sachstandsbericht Zweckverband Tierkörperbeseitigung:**
hier: Abschluss eines Standortsicherungsvertrages
Vorlage: 0789/2014

Vom Sachstand wird Kenntnis genommen.

Gegenstand der Beratung ist die Verwaltungsvorlage vom 29.04.2014.

Ende der Sitzung: 17:05 Uhr

gez. Michael Ebling
Vorsitz

gez. Detlef Blessing
Schriftführung